



■ **Willroth.** Unter der Leitung von Obermöhne Heike Leo und ihrem Elferrat feierten die Willrother Möhnen mit zahlreichen Gästen aus den Nachbarorten im Festszelt auf dem Sportplatz ihren tollen Nachmittag. Foto: Heinz-Günter Augst



■ **Burglahr.** Hochstimmung herrschte beim Möhnennachmittag in der Treif-Narrhalla in Burglahr. Obermöhn Christel Kolling und ihr Möhnenefferrat hatten ein tolles Programm zusammengestellt. Foto: Heinz-Günter Augst

Jung und Alt sind im Karneval vereint

Unter die Jecken haben sich gemischt: Nadja Hoffmann-Heidrich, Heinz-Günter Augst, Eberhard Nilius und Bernhard Theis



■ **Oberlahr.** Weit mehr als 100 Närrinnen feierten im Festszelt in Oberlahr den Möhnennachmittag. Organisiert wurde die Veranstaltung der KG Oberlahr vom Wanderklub, der Gruppe Uno und den Fruchtzwergen. Foto: Heinz-Günter Augst



■ **Katzwinkel.** Gut lachen hatten am Freitag zahlreiche Katzwinkeler Nachwuchsjecken bei der Kindersitzung in der Glück-Auf-Halle. So wie diese beiden Feuerwehrmänner Matteo (links) und Maksim genossen die Feen, Indianer, Clowns, Pinguine und das übrige nährische Volk das mehrstündige, abwechslungsreiche Programm mit Tanz und Sketchen. Zusammengestellt und vorbereitet worden war die Sitzung von Katja Wilhelm und Carmen Wäschenbach. Das Kinderprinzenpaar Leon (Petri) und Leonie (Wäschenbach) verfolgte das bunte Treiben zusammen mit ihrer AdjutantIn Paula (Becher) und dem Elferrat. Foto: Nadja Hoffmann-Heidrich



■ **Wissen.** Es gehört zur guten Gepflogenheit, dass die Wissener Karnevalsgesellschaft Kindergärten, Schulen und soziale Einrichtungen in der Fastowendzeit besucht. In diesem Jahr war Prinzessin Ute I. mit einer Abordnung das erste Mal bei der Wissener Tafel. Foto: Eberhard Nilius



■ **Horhausen.** Rund 300 nährische Frauen feierten im Kaplan-Dasbach-Haus in Horhausen Weiberfastnacht. Die Leitung der Sitzung hatte Obermöhne Renate Margenfeld-Müller mit ihrem Elferrat. Foto: Heinz-Günter Augst



■ **Wissen.** Mit einem nährischen Frühschoppen in Steckenstein beendeten die „Wilden Weiber“, hier mit Sitzungspräsidentin Claudia Reichling (Mitte), das Karnevalstreiben in Mittelhof. Vier Sitzungen sind eine ganze Menge für eine Ortsgemeinde. An zwei waren die Damen selbst maßgeblich beteiligt. Ruhe gibt man aber noch lange nicht. Als „Zauberwald“ kostümiert, beteiligen sich die Frauen natürlich auch am Wissener Veilchendienstagsumzug. Foto: Bernhard Theis